



Landeskongress Kindertagespflege 2017

Beruf(ung) Kindertagespflege – Wege der Professionalisierung

18. Oktober 2017, 9:30 bis 16:30 Uhr | Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Schirmherrin: Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Grußwort von Volker Schebesta, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Gespräch mit Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Beruf(ung) Kindertagespflege - Wege der Professionalisierung

„Wir fordern einen neuen Beruf: Tagesmutter“, so schreibt es die „Brigitte“ im Jahre 1973. Seit dem Rechtsanspruch 2013 hat die Kindertagespflege einen massiven quantitativen Ausbau erfahren. Nun steht sie vor qualitativen Herausforderungen. Um die Professionalisierung und damit die Beruf(ung) Kindertagespflege zu verwirklichen, müssen weitere Voraussetzungen geschaffen werden.

Zielsetzung

Zur Diskussion stehen die nächsten Schritte hin zu einem „Beruf Kindertagespflege“ in Baden-Württemberg und welchen Beitrag Politik und Wirtschaft leisten können. Die Bedeutung von guten Rahmenbedingungen, der Ausbau von Strukturen und die Stärkung der Kompetenz zur selbstständigen Tätigkeit, z.B. bei der Existenzgründung, werden dabei besonders in den Blick genommen. Zugleich spielen die Anforderungen an die Qualifizierung eine wichtige Rolle - wie sie künftig einem „Beruf Kindertagespflege“ gerecht werden, die Anschlussfähigkeit an andere pädagogische

Berufe gewährleisten und gleichzeitig den „Markenkern“ der Kindertagespflege sichern kann.

Der dritte Landeskongress gibt erste Antworten auf die vielfältigen Fragestellungen und zeigt mögliche Wege der Professionalisierung in der Kindertagespflege auf.

Prof. Dr. Bernhard Kalicki, Deutsches Jugendinstitut e.V. München wird in seinem Vortrag „Zukunft Kindertagespflege – Wege der Professionalisierung“ Impulse setzen, die in weiteren Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden aufgegriffen und vertieft werden.

Zielgruppen

Der Landeskongress richtet sich an Verantwortliche und Mitarbeiter/-innen für die Kindertagesbetreuung in kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie in Stadt- und Landkreisen, Mitarbeiter/-innen der Jugendämter, Mitarbeiter/-innen und Vorstände von freien Trägern der Kindertagespflege und Tagespflegepersonen.

Der Landeskongress ist eine Kooperationsveranstaltung von

Landeskongress Kindertagespflege 2017

Beruf(ung) Kindertagespflege – Wege der Professionalisierung

18. Oktober 2017, 9:30 bis 16:30 Uhr | Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Programm

9:30 Uhr	Eröffnung Ausstellerbereich mit Willkommenskaffee
10:00 Uhr	Eröffnung Landeskongress Christina Metke, 1. Vorsitzende Landesverband Kindertagespflege
	Grußwort Volker Schebesta, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
11:00 Uhr	Impulsvortrag „Zukunft Kindertagespflege – Wege der Professionalisierung“ Prof. Dr. Bernhard Kalicki, DJI München
12:15 Uhr	Mittagessen
13:15 Uhr	Impulsforen 1-4
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Stehtisch-Dialoge
16:00 Uhr	Kabarett mit Rainer Schmidt
16:30 Uhr	Abschied
Moderation	Rainer Schmidt

Impulsforen

Impulsforum 1 - Raum Mannheim

Kindertagespflege zwischen Wirtschaftlichkeit und Hingabe

Gabriele Kretzer, Akademie für Kindertagespflege

Impulsforum 2 - Raum Reutlingen

**Wie wird man Tagespflegeperson? Berufsmotivationen und
Tätigkeitsbedingungen in der Kindertagespflege**

Prof. Dr. Gabriel Schoyerer, Katholische Stiftungshochschule München

Impulsforum 3 - Bertha-Benz-Saal

**Wo sind wir gut und wo können wir besser werden?
Ergebnisse der Studie zur Qualität in der baden-
württembergischen Kindertagespflege**

Dr. rer. nat. Joachim Bensel, Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Men-
schen, Christina Metke, 1. Vorsitzende Landesverband Kindertagespflege

Impulsforum 4 - Raum Karlsruhe

**Wie geht es weiter in der Qualifizierung und Fortbildung von
Tagespflegepersonen? Fachdialog über aktuelle Entwicklungen
in Baden-Württemberg**

Im Gespräch: Heide Pusch, Geschäftsführerin Landesverband Kindertagespfle-
ge mit Vertreter/-innen des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-
Württemberg und des KVJS - Landesjugendamtes

Stehtisch-Dialoge „Mehrwert Kindertagespflege: Wirtschaft, Politik und Kindertagespflege im Gespräch“

- Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Karen Oßmann und Rebecca Anders, Robert Bosch GmbH
- Christina Metke, 1. Vorsitzende Landesverband Kindertagespflege